

Umzugskostenrechnung

Kanzler

Bergischen Universität Wuppertal

Abteilung 4.1.1

Eingangsstempel

Zutreffendes bitte ankreuzen und/oder ausfüllen

Name, Vorname	Amts- oder Dienstbezeichnung/BesGr/VergGr	Telefon
Dienststelle		
Wohnung (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)		

Antrag auf Umzugskostenvergütung

I. 1. Durch Erlass/Verfügung vom.....(Ablichtung) bin ich mit Wirkung vom..... Anlage Nr. 1

aus dienstlichen zwingenden persönlichen Gründen zur/zum.....
(Dienststelle)

ist meine Abordnung versetzt abgeordnet
an.....in..... eingestellt
worden. aufgehoben beendet

2. Ich beantrage die Auszahlung der mir

gleichzeitig

mit Erlass/Verfügung (Ablichtung) vom..... Anlage Nr.
zugesagten Umzugskostenvergütung nach § 3 § 4 Abs.Nr.BUKG.

Im einzelnen:

Erstattung der Beförderungsauslagen nach § 6 BUKG
(Spediteurrechnung, Umzugsvertrag, 2 Kostenvoranschläge beifügen) Anlage Nr.

Reisekostenvergütung nach § 7 BUKG Anlage Nr.

Mietenschädigung bei doppelter Mietzahlung
nach § 8 BUKG für die bisherige neue Wohnung Anlage Nr.

Erstattung der ortsüblichen Maklergebühren nach § 9 Abs. 1 BUKG
(Begründung mit Unterlagen beifügen) Anlage Nr.

Erstattung der Auslagen für umzugsbedingten zusätzlichen Unterricht der Kinder
nach § 9 Abs. 2 BUKG
(Begründung mit Unterlagen (Bescheinigung der Schule(n), Rechnung(en) beifügen) Anlage Nr.

Erstattung der Auslagen zum Beschaffen eines Kochherdes
 von Öfen nach § 9 Abs. 3 BUKG Anlage Nr.
(Begründung mit Unterlagen (Rechnungen u.a.) beifügen)

Pauschvergütung für sonstige Umzugsauslagen nach § 10 BUKG

Erstattung der Beförderungsauslagen nach § 11 Abs. 2 BUKG
(Unterlagen beifügen) Reisekosten nach § 11 Abs. 2 Satz 1 BUKG Anlage Nr.

aus Anlass

der Beendigung des Dienstverhältnisses (nur Beförderungsauslagen)

der späteren Eheschließung (nur für Beförderungsauslagen)

eines Umzuges aus zwingenden persönlichen Gründen
(Beförderungsauslagen, Reisekosten)¹⁾

Erstattung der Auslagen für Umzugsvorbereitung nach § 11 Abs. 3 BUKG
(Verfügung (Ablichtung) über den Widerruf der Umzugskostenvergütung beifügen) Anlage Nr.

¹⁾ Es werden höchstens die Beförderungsauslagen und die Reisekosten erstattet, die bei einem Umzug über eine Entfernung von 25 Kilometern entstanden waren.

II. Angaben über den Umzug von..... nach

- a) Tag des Einladens des Umzugsgutes:
Beginn des Entladens: Uhr
- b) Tag des Ausladens des Umzugsgutes:
- c) Es handelt sich um einen Umzug in eine aus einer vorläufige(n) Wohnung.
Die Wohnung ist durch Erlass/Verfügung des/der
vom..... Az.: Anlage Nr.
als vorläufige Wohnung im Sinne des § 11 Abs. 1 BUKG anerkannt worden.
Der Umzug in die vorläufige Wohnung wurde am beendet.

III. Am Tage vor dem Einladen des Umzugsgutes

- a) hatte ich eine keine Wohnung im Sinne des § 10 Abs. 3 BUKG ¹⁾.
Nach dem Umzug habe ich
 eine solche Wohnung keine solche Wohnung eingerichtet
- b) war ich ledig verheiratet
 einer/einem Verheirateten im Sinne des § 10 Abs. 2 BUKG gleichgestellt
- c) gehöre ich der Besoldungsgruppe/Vergütungsgruppe..... an.
- d) Es sind mit mir umgezogen und leben auch nach dem Umzug mit mir in häuslicher Gemeinschaft
 Ehegattin/Ehegatte Sonstige Personen
i. S. des § 6 Abs. 3 Satz 3 BUKG ²⁾
.....
(Vor- und ggf. abweichender Zuname) (Vor- und Zuname)
 ledige Kinder, Stief- und Pflegekinder
.....
(Vor- und ggf. abweichender Zuname)
.....
.....
.....

IV. Dem unter II. bezeichneten Umzug ist innerhalb der letzten fünf Jahre ein kein Umzug mit Zusage der Umzugskostenvergütung nach § 3, § 4 Abs. 1 Nr. 2 bis 4 oder Abs. 2 Nr. 1 BUKG vorausgegangen (§ 10 Abs. 6 BUKG)

Dieser Umzug wurde am beendet.

V. Auf die hiermit beantragte Umzugskostenvergütung habe ich - oder eine unter III. Buchstabe d) genannte Person - von einer anderen Dienst- oder Beschäftigungsstelle

- Zuwendungen in Höhe von €
- Abschläge
- Vorschüsse in Höhe von € durch die
(genaue Bezeichnung der Stelle mit Ortsangabe)
erhalten.
(Die im einzelnen erhaltenen Beträge sind nach Art und Höhe auf besonderem Blatt zu erläutern). Anlage Nr.

VI. Ich bitte um Barzahlung Überweisung auf Kto.-Nr. BLZ.....
Bank/Postgiroamt

Ich versichere pflichtgemäß die Vollständigkeit und Richtigkeit meiner Angaben. Die mit den beigegeführten Belegen zur Erstattung angeforderten Auslagen sind mir tatsächlich entstanden.

.....
(Ort) (Datum) (Unterschrift)

¹⁾ Eine Wohnung in diesem Sinne besteht aus einer geschlossenen Einheit von mehreren Räumen, in der ein Haushalt geführt werden kann, darunter stets eine Küche oder ein Raum mit Kochgelegenheit. Zu einer Wohnung gehören außerdem Wasserversorgung, Ausguss und Toilette.
²⁾ Die persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse dieser Personen sind auf besonderem Blatt darzulegen.

Anlage Nr. zum Antrag auf Umzugskostenvergütung
 der/des (Name, Vorname)

Erstattung der Reisekosten (§ 7 BUKG)				Nicht von der antragstellenden Person auszufüllen
I.	Reise(n) zum Suchen oder Besichtigen der Wohnung (für zwei Reisen einer Person oder für eine Reise von zwei Personen)			Erstattungsfähig €
Benutztes Beförderungsmittel		Wagenklasse		
Es reiste(n)		Besoldungs- Vergütungsgruppe der antragstellenden Person vor Antritt der Reise		
Hinfahrt am	um	Rückfahrt beendet am	um	
Uhr		Uhr		
Aufenthalt am Besichtigungsort	Tagegeld(er) zu€		
Tag(e)	Übernachtungsgeld(er) zu€		
Fahrkosten der öffentlichen Verkehrsmittel€				
Bei Benutzung eines privaten Kraftfahrzeuges zusätzlich angebenkm				
II.	Reise zur bisherigen Wohnung zur Vorbereitung und Durchführung des Umzugs <input type="checkbox"/> Bei einem Umzug vor Wirksamwerden der dienstlichen Maßnahme Rückreise von der neuen Wohnung zum bisherigen <input type="checkbox"/> Dienstort <input type="checkbox"/> Wohnort			
Benutztes Beförderungsmittel		Wagenklasse	Reisetag	
Es reiste				
Nur auszufüllen, wenn eine andere Person als die Antragstellerin/der Antragsteller gereist ist: Keiner der zum Haushalt der Antragstellerin/des Antragstellers gehörenden Personen, die sich zur Zeit des Umzugs am bisherigen Wohnort befanden, konnte die Vorbereitung und Durchführung zugemutet werden, weil				
Fahrkosten der öffentlichen Verkehrsmittel€				
Zu- und Abgang *)€				
Bei Benutzung eines privaten Kraftfahrzeugs zusätzlich anzugebenkm				
III.	Umzugsreise			
Benutztes Beförderungsmittel		Wagenklasse		
Es reisten <input type="checkbox"/> Antragsteller/-in <input type="checkbox"/> Ehegatte/-in		Zahl der Kinder	Sonstige Personen	
Tag des Einladens des Umzugsgutes		Tag des Ausladens des Umzugsgutes		
Am Tage des Ausladens des Umzugsgutes mussten außerhalb der neuen Wohnung der zum Haushalt gehörenden Personen übernachten, weil				
Besoldungs-/Vergütungsgruppe der antragstellenden Person vor Antritt der Reise	Tagegeld(er) zu€		
	Übernachtungsgeld(er) zu€		
Fahrkosten der öffentlichen Verkehrsmittel€				
Zu- und Abgang *)€				
Bei Benutzung eines privaten Kraftfahrzeugs zusätzlich anzugebenkm				
*) Bei Benutzung nicht regelmäßig verkehrender Beförderungsmittel Belege beifügen.				
Insgesamt erstattungsfähig				

Rechnerisch richtig

.....
 (Unterschrift der antragstellenden Person)

.....

Anlage Nr. zum Antrag auf Umzugskostenvergütung
 der/des (Name, Vorname)

Mietentschädigung (§ 8 BUKG)			
A. Angaben der antragstellenden Person			
		Wohnung	Garage
1		2	3
I. Neue Wohnung (Garage)			
1.	Wohnungszuweisung vom		
	ausgehändigt am		
2.	Mietvertrag		
	a) abgeschlossen am		
	b) mit Wirkung ab		
	c)		
3.	Benutzbar (erst) ab (Begründung siehe Abschn. III)		
4.	In Nutzung genommen am		
5.	Gezahlte monatliche Miete einschl. Nebenabgaben (Mietvertrag liegt bei)	€	€
II. Bisherige Wohnung (Garage)			
1.	Gekündigt am		
2.	Zeitpunkt, zu dem das Mietverhältnis frühestens gelöst werden konnte (Nachweise über Vertragsdauer liegen bei)		
3.	Mietverhältnis bestand seit		
4.	Befindet sich das Objekt (Wohnung, Garage) im Eigentum der/des Umziehenden oder der zu ihrer/seiner häuslichen Gemeinschaft gehörenden Personen?	ja/nein	ja/nein
5.	Beendigung der Nutzung am		
6.	Ganz oder teilweise anderweitig vermietet oder genutzt von		
	bis		
7.	Gezahlte Miete einschl. Nebenabgaben oder örtlicher Mietwert, wenn das Objekt sich im Eigentum der/des Umziehenden befindet		
	a) Monatsbetrag	€	€
	b) Gesamtbetrag	€	€
	für die Zeit nach Beendigung der Nutzung am		
	bis		
	Beleg Nr.		
(Mietvertrag - Behördliche Bescheinigung über örtlichen Mietwert liegt bei)			
8.	Auslagen der/des Umziehenden für das Weitervermieten	€	€
	Beleg Nr.		
III. Sonstige Angaben			

.....
 (Unterschrift der antragstellenden Person)

B. Berechnung der Mietenschädigung (Nur von der Bewilligungsstelle auszufüllen)					
		Wohnung		Garage	
1		2		3	
1.	Mietenschädigung für die neue Wohnung				
	a) für die Zeit vom				
	bis				
	das sind	Mon.	Tage	Mon.	Tage
	b) Monatsbetrag		€		€
	c) Erstattungsbetrag (längstens für 3 Monate)		€		€
2.	Mietenschädigung für die bisherige Wohnung				
	a) für die Zeit vom				
	bis				
	das sind	Mon.	Tage	Mon.	Tage
	b) Monatsbetrag		€		€
	c) Erstattungsbetrag		€		€
	d) Erstattungsfähige Auslagen für das Weitervermieten innerhalb der Vertragsdauer		€		€

3. Gesamtbetrag der Mietenschädigung

Summe Nr. 1c Sp. 2 u. 3€

Summe Nr. 2c Sp. 2 u. 3€

Summe Nr. 2d Sp. 2 u. 3€

Insgesamt erstattungsfähig€

Rechnerisch richtig

.....